



Sabine Rober, Schriftstellerin
und leidenschaftliche Gärtnerin

Der Orient im heimischen Garten

Orientalische Salate und Gemüse fehlen bald in keinem Küchengarten mehr. Mizuna, Senfkohl und Chop-Suey-Chrysanthenen wachsen schnell, sie eignen sich bestens als zweite Saaten für den Spätsommer. Letzten Samstag habe ich im irischen Versuchsgarten von Rossinver jene Frau kennen gelernt, die diese exotischen Gemüsesorten in Europa bekannt gemacht hat. Die Engländerin Joy Larkcom hat sich die letzten dreissig Jahre mit Küchengärten beschäftigt. Sie ist um die Welt gereist und hat den Leuten beim Gärtnern über die Schulter geschaut. Im berühmten Schloss Villandry in Frankreich und in den kleinen Hinterhofgärten der Bronx hat sie studiert, was die Menschen anbauen – und wie sie es tun.

So stiess Larkcom in den 80er-Jahren in China auf ursprüngliche Sorten von Mizuna, Mibuna und Pak Choi. Seither hat sie die Faszination für orientalisches Gemüse nicht mehr losgelassen. Sie lernte Chinesisch, experimentierte mit fremdem Saatgut, schrieb Bücher und Artikel, es gelang ihr gar, englische Saatgutfirmen davon zu überzeugen, diese bis anhin fremden Gemüsearten ins Sortiment aufzunehmen. Die «oriental greens» haben sich so schliesslich in europäische Gärten und bis in die Supermärkte verbreitet.



FOTO: FLOREANEDIA

Pak Choi: von China in die ganze Welt.



Expertin für Exotisches: Die Engländerin Joy Larkcom verrät Tipps & Tricks.

Auf ihren Reisen durch den Orient sah sich Larkcom auch die Gartenwerkzeuge genauer an. Beim Mittagessen erzählte sie mir, dass die Chinesen nicht mit Schaufeln, sondern mit Messern pflanzen und dass diese Pflanzmesser aus abgenutzten Sägen hergestellt werden. «Die Chinesen sind Weltmeister im Recycling», stellte sie fest, «auch vom Gemüse wird nichts wegge-

worfen. Sie essen von einer Pflanze alles, von der Wurzel über die Stiele bis zu den Blüten und Samen.»

Die meisten «oriental greens» kann man mehrmals ernten und die kleinen Blätter für Salate verwenden. Dann lässt man die Pflanzen gross werden und isst sie gekocht. Oder man hofft, dass sie aufschiessen, und isst auch die Blüten, die gerade bei manchen Pak-Choi-Arten sehr lecker sind. «Aufgeschossener Pak Choi ist eine Delikatesse!», sagt Larkcom. Ich habe sie nach Tipps gefragt, um «oriental greens» bei uns zu ziehen. Ihre wichtigste Regel lautet: Wenn Pak Choi & Co. nicht aufschiessen sollen, sät man sie immer erst nach dem längsten Tag des Jahres. Sie wachsen schneller als irgendein anderes Gemüse, brauchen aber viel Wasser. Da sie zur Familie der Kohlgewächse gehören, sind sie weniger frostempfindlich als europäische Salate und können bis weit in den Winter hinein geerntet werden.

sabinesgarten@hotmail.com

Magische Pflanzen

Wer seinen Garten und die Arbeit darin nach dem Mond, nach Wasseradern oder Feng Shui ausrichtet, wird dieses esoterische Gartenbuch lieben: «Magic, Gärtnern mit der Kraft der vier Elemente», Holzer/Kilmt, BLV, Fr. 29.-.

ISSN 0047-0702



Nr. 35, 91. Jahrgang,
Erscheinungsmontags
Beglaubigte Auflage:
254 657 Exemplare
Redaktion:
Schweizer Illustrierte
8008 Zürich, Dufourstrasse 23
Telefon 01 - 259 63 63
Fax 01 - 252 04 42
Abonnements-Dienst
Telefon 0800 820 820
Mo bis Fr: 7.00-19.30 Uhr
Abonnementspreise:
(Preis inkl. 2,4% MwSt.)
3 Monate 6 Monate 1 Jahr
Fr. 49.- Fr. 93.- Fr. 175.-

Chefredaktor: Marc Walder **Verlagsdirektor:** Urs Heller **Stv. Chefredaktor:** Andreas C. Englert **Art Director:** Jean-Robert Schaffner **Nachrichtenchefin:** Monique Rysler **Unterhaltungschefin:** Paola Bason **Fotografiechefin:** Rosmarie Mattes **Chef vom Dienst:** Felix Aberli **Stv. Textchefin:** Maxine von Büren **Nachrichten:** Edi Estermann (stv. Nachrichtenchef, Chefreporter), David Becker, Harry Bredies (Leitung Wirtschaft), Marcel Hüwyler, Thomas Kutscher, Christine Zwiggart **Unterhaltung/Leute:** Marc Lindegger (stv. Unterhaltungschef), Susanne Timm (Leitung People), Sandra Casalini, Giuseppe Cerrato (Mode), Caroline Micaela Hauger (Kunst), Christian Hug **Sport:** Kurt Künzle, Silvia Leuenberger **Kultur, Die Besten:** Manuela Samas (Leitung), Isolde Schaffner-Wieland, Susanna Strässle, Isabell Teuwissen **Shopping:** Beatrice Schönhaus-Wino (Leitung), Ana-Maria Haldemann **Gesundheit:** Dr. med. Samuel Stutz, Verena Thurner, Stefan Reinhard **Bildredaktion:** Reto Hügin, Maya Sigg **Fotografen:** Rolf Edelmann, Hervé Le Cunff, Marcel Nöcker, Kurt Reichenbach, Arsène Saheurs, Heiner H. Schmitt, Charles Seiler, Willy Spiller, Bruno Voser, Kaja Voser-Grossi, Dirk Vredenberg **Layout/Produktion:** André Frensch (stv. Art Director), Hans Eberhard (Atelierchef), Gabriella Brandsletter, Maria Carlucio, Otmaz Staubli, Gerrit van Vliet, Simone Vogel, Doris Wülrich **Korrektur:** Hannes Trüb **Sekretariat:** Claudine Buri, Margrit Hunziker **Buchhaltung:** Mirella Vignoni **Ständige**

Mitarbeiter: Urs Bärtschi (Auto), Peter Brechsel, Stephan Bosch, Zeno van Essel, Kurt Felix (TV-Beobachter), Pierre A. Graenicher, Helmut Hubacher, Peter Hürzeler, Zoë Jenny, Hanspeter Künzler, Dieter Müller (Geld), Sabine Rober, Nathalie Richter, Peter Scholl-Latour, Christoph Solimannowski, Susy Utzinger **Büro Paris:** Suisse Presse Médias, Annemarie Mahler, 5, quai Voltaire, F-75007 Paris, Tel. 0033-1-42 60 34 61, Fax 0033-1-42 60 54 69 **New York:** Swiss Press Inc., 19 East 47th Street, New York, N.Y. 10017, Telefon (212) 755 5266, Fax (212) 755 5371 **Verlag:** Ringier AG, 4800 Zolingen **Verlag der Ringier-Zeitschriften:** Dufourstrasse 23, 8008 Zürich, Telefon 01 - 259 61 11, Telex 817207, Fax 01 - 259 69 44 **Leiter Werbemarkt Zeitschriften:** Duke Seidmann **Anzeigenverkauf:** Verena Baumann **Werbung:** Roland Winkler **Anzeigenverkauf International:** Fax ++41-1-259 69 96 **Leseraktionen:** Oliva Hagmann **Syndication und Nachdruckrechte:** RDZ Syndication - Ursula Steingger, Dufourstrasse 23, CH-8008 Zürich, Tel. 01 - 259 61 60, Fax 01 - 259 66 69 **Druck:** Ringier Print Zolingen AG, 4800 Zolingen, Tel. 062 - 746 31 11

Vertrieb im Ausland: Ringier SA, BP 228, F-68906 St-Louis Cedex, Illustrierte-Zeitschriften-Vertriebs-GmbH, Turmstrasse 4, D-78467 Konstanz **Auslands-Abonnementspreise:** Anfragen an den Verlag richten **Vertrieb Deutschland:** DG Media Service, Wiesenstrasse 71, D-68519 Wernheim, Telefon 06204-97 66 0, Fax 06204-97 66 23, E-Mail: info@dgmedia.de **Bekanntgabe von namhaften Beteiligungen:** S. von Art. 322 SGB: Additive Productions AG; Balmedia AG; Both Boss Verlag AG; Factiva SA; Inveshus AG; 2R Media SA; Mediamat AG; Pressevertriebs GmbH; Prewon AG; Rowowson AG; SATI (Schweiz) AG; SMD Schulte für Medienintegration AG; Teleclub AG; ZHOL Zürich Online AG; Ringier Franco SA, Paris; B.V. Tabara, Amsterdam; Haidar B.V., Amsterdam; Ringier Pacific Ltd., Hongkong; Ringier (Niederland) B.V., Amsterdam; Times Ringier (HK) Ltd., Hongkong

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen ist verboten. Für den Verlust nicht verlangter Reportagen kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.